

# NACHHALTIGKEITS- ZERTIFIZIERUNGEN/ INITIATIVEN



**LfA FÖRDERBANK BAYERN**  
Beratung. Finanzierung. Erfolg.

# NACHHALTIGKEITS- ZERTIFIZIERUNGEN/ INITIATIVEN

Zertifizierungen und Initiativen aus unterschiedlichen Bereichen unterstreichen das Engagement der LfA in der Nachhaltigkeit und belegen nachvollziehbar, was in der LfA gelebter Standard ist. Folgenden Initiativen ist die LfA bisher beigetreten bzw. hat Zertifizierungen von ihnen erhalten:

## Umweltpakt Bayern (seit 1995)

Die LfA ist Gründungsmitglied des im Jahr 1995 ins Leben gerufenen Umweltpakt Bayern, einer Vereinbarung zwischen der Bayerischen Staatsregierung und der bayerischen



Wirtschaft, die auf Freiwilligkeit, Eigenverantwortung und Kooperation beruht und mittlerweile mehr als 4200 Teilnehmer hat. Der Umweltpakt Bayern versteht sich als Impulsgeber für neue Wege, Methoden und Themenfelder, mit dem Ziel einer nachhaltigen Entwicklung Bayerns. Schwerpunkte der aktuellen Vereinbarung „Gemeinsam Umwelt und

Wirtschaft stärken“ sind die Bereiche Klimawandel, Energiewende, Energieeffizienz und Rohstoffe.

## ÖKOPROFIT (seit 2010)

Die LfA ist seit 2010 als Münchner ÖKOPROFITBetrieb ausgezeichnet. Bei ÖKOPROFIT® München (ÖKOlogisches Projekt Für Integrierte UmweltTechnik) handelt es sich um ein Kooperationsprojekt zwischen der Landeshauptstadt, Münchner Betrieben, der Industrie- und Handelskammer und den Stadtwerken München. Mit Hilfe von externer Beratung entwickeln die teilnehmenden Unternehmen gezielte betriebliche Maßnahmen, um die Umwelt zu entlasten. Das Projekt beruht auf Freiwilligkeit und Eigeninitiative der Teilnehmer und stärkt die drei Säulen der Nachhaltigkeit: Ökologie, Ökonomie und Soziales.



## Bio-Zertifikat nach EG-Öko-Verordnung (seit 2010)

Für ihre Betriebsverpflegung hat die LfA seit 2010 das BIO-Zertifikat nach der Verordnung (EG) 834/2007 (EG-Öko-VO). Die Norm beinhaltet EUweit geltende Vorschriften zu Erzeugung, Verarbeitung, Handel und Einfuhr von Öko-Produkten, definiert Mindeststandards der ökologischen Lebensmittelverarbeitung und regelt die Kontrolle und Kennzeichnung von Öko-Produkten. Einmal jährlich überprüft die staatlich anerkannte Kontrollstelle ABCERT die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften der EG-Öko-Verordnung bei der Verarbeitung von ökologischen Produkten in der Kantine der LfA, wie beispielsweise die Lebensmittellagerung und -verarbeitung, Betriebsabläufe und Warenflüsse sowie die Wareneingangs- und -ausgangsdokumentation. Zusätzlich werden unangekündigte Stichproben durchgeführt.



## GreenIT (seit 2011)

Die LfA nahm im Herbst 2014 an der Re-Zertifizierung „Green-IT“ teil und hat das Zertifikat „Green IT RZ-Benchmarking“ erneut erhalten. Hierbei wurden folgende Ergebnisse erreicht:

- Steigerung des Virtualisierungsgrades von 8,7 % auf 20,9 %
- Einsatz von 235 Thin-Clients markiert den Bestwert in der Peer Group „Kleines Rechenzentrum“
- Trotz erhöhter Rechenleistung im Rechenzentrum ist der PUE-Wert mit 1,62 gleichgeblieben



## EMAS (seit 2016)

Die LfA hat als erste Landesförderbank für ihr Umweltmanagementsystem die Zertifizierung nach EMAS erworben. EMAS (Eco-Management and Audit Scheme) ist ein freiwilliges Instrument der Europäischen Union, das Unternehmen und Organisationen jeder Größe und Branche dabei unterstützt, ihre Umweltleistung kontinuierlich zu verbessern. Die Registrierung ist bei der IHK München/Oberbayern unter der Nummer DE-155-00312 erfolgt.



[Download der Umwelterklärung](#)

Weitere Infos zu EMAS:  
[www.emas.de](http://www.emas.de)

## Beruf und Familie (seit 2008)

Die LfA unterzieht sich regelmäßig dem „audit berufundfamilie“, einem Instrument, das auf Initiative der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung geschaffen wurde. Dabei werden in einem systematischen Prozess der Ist-Stand der Vereinbarkeit von Beruf und Familie im Unternehmen erfasst und nach Handlungsfeldern strukturiert Maßnahmen zur weiteren Verbesserung abgeleitet.



Nach der Erstzertifizierung 2008 wurde in der LfA bei der Re-Auditierung 2011 die Vereinbarkeit von Beruf und Pflege als weiterer Schwerpunkt definiert, welcher auch bei der zweiten Re-Auditierung 2014 im Mittelpunkt stand. Im Jahr 2018 hat die LfA die Re-Zertifizierung erfolgreich durchlaufen und ist jetzt dauerhaft Zertifikatsträger.

## Familienpakt Bayern (seit 2015)

Die LfA ist seit Mai 2015 Mitglied im Familienpakt Bayern. Der Familienpakt ist eine gemeinsame Initiative der Bayerischen Staatsregierung und der Bayerischen Wirtschaft, um die Arbeitswelt in Bayern noch familienfreundlicher zu gestalten und die Vereinbarkeit von beruflichem Erfolg und Familie weiter zu verbessern.



## Charta der Vielfalt (seit 2015)

Im Oktober 2015 hat die LfA die Charta der Vielfalt unterzeichnet. Der Verein tritt als Unternehmensinitiative seit 2010 dafür ein, Diversity Management fest in der deutschen Wirtschaft zu verankern. 3.000 Unternehmen und Institutionen mit insgesamt 10,4 Millionen Beschäftigten haben die Selbstverpflichtung seit 2006 bereits unterzeichnet und tragen dazu bei, Diversity Management in Deutschland gezielt zu fördern. Schirmherrin ist Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel. Die Grundsätze der Charta haben zum Ziel, ein Arbeitsumfeld zu schaffen, das frei von Vorurteilen ist. Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sollen Wertschätzung erfahren – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer Herkunft, Religion oder Weltanschauung, Behinderung, Alter, sexueller Orientierung und Identität.



Weitere Infos zur Charta der Vielfalt:  
[www.charta-der-vielfalt.de](http://www.charta-der-vielfalt.de)

## **IMPRESSUM**

LfA Förderbank Bayern  
Anstalt des öffentlichen Rechts  
Königinstraße 17  
80539 München  
Tel.: 089 / 21 24 - 0  
Fax: 089 / 21 24 - 24 40

Foto  
Titel „plainpicture“